

Beschlussverfolgung gewünscht:

## **A**ntrag

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

## 22/SVV/0435

öffentlich  Betreff: Optimierung der Straßenreinigung					
Einreicher: Fraktion DIE LINKE	Erstellungsdatur Freigabedatum:	n: <u>17.05.2022</u>			
Beratungsfolge:					
Datum der Sitzung Gremium	Sitzung Gremium				
01.06.2022 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam				
Beschlussvorschlag: Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:					
Der Oberbürgermeister wird beauftragt Vorschläge zur Optimierung der Straßenreinigung in Potsdam und der betreffenden Satzung zu erarbeiten. Ziel der Optimierung ist die Verringerung des Aufwandes und der entstehenden Gebührenlast für Potsdamer Bürger bei Sicherung einer angemessenen Reinigungsqualität.					
Insbesondere sind die Verringerung der Anteile mit Mischreinigung zugunsten eines höheren Anteils mit Maschinenreinigung und die Verringerung von Reinigungshäufigkeiten in Teilen des Stadtzentrums zu prüfen.					
Entsprechende Vorschläge sind rechtzeitig vor Aktualisierung der Potsdamer Satzung vorzulegen, bis spätestens Oktober 2022.					
gez. Dr. Sigrid Müller und Stefan Wollenberg Fraktionsvorsitzende					
Unterschrift	Er	gebnisse der Vorberatungen auf der Rückseite			

Termin:

Demografische Auswirkungen:				
Klimatische Auswirkungen:				
Finanzielle Auswirkungen?		Ja		Nein
(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)				
				ggf. Folgeblätter beifügen

## Begründung:

Die Straßenreinigung in Potsdam ist noch immer sehr viel teurer als in den meisten Gemeinden des Umlandes. Es ist aufgefallen, dass zuweilen personalaufwändige Mischreinigung in Wohngebietsstraßen durchgeführt wird in denen die ausschließliche Reinigung mit Kehrmaschinen bereits einen ausreichenden Reinigungsgrad erbringen könnte.

In Teilen der Innenstadt wird zu häufig gereinigt mit der Folge hoher finanzieller Belastung der Anwohner. Hier scheint es zweckmäßig, noch konkretere Vorkehrungen gegen Verschmutzung durch Verursacher zu treffen und die Belastung der Anlieger zu verringern.

Es gilt verschiedenen Möglichkeiten auf den Grund zu gehen und zu überlegen, welche operativen Optimierungen am Reinigungsvorgang und welche Veränderungen an der Satzung geboten sind.